

SECURITAS VERBESSERT TRACKING UND FAHRVERHALTEN MIT WEBFLEET

Pascal Cattilaz, Leiter Stabsabteilung
Logistik & Infrastruktur bei Securitas



DAS SAGEN UNSERE KUNDEN

Mit Hilfe der Telematiklösung WEBFLEET konnte der Sicherheitsspezialist den Fahrstil seiner Mitarbeiter verbessern und dadurch auch den Spritverbrauch reduzieren. Und: Dank elektronischer Auftragsverwaltung lassen sich die Fahrzeuge jetzt wesentlich effizienter disponieren als früher.

Das Unternehmen

Die Securitas AG Schweizerische Bewachungsgesellschaft ist der älteste und größte Sicherheitsanbieter der Schweiz. Das in Bern ansässige Unternehmen bietet umfassende Sicherheitslösungen und -services – von Alarmanlagen und Videoüberwachungssystemen bis hin zum Transport von Strafgefangenen.

Die Aufgabe

Aufgrund der strengen Sicherheitsbestimmungen sind reibungslose Abläufe für die auf den Transport von Strafgefangenen spezialisierte Securitas-Abteilung JTS (Jail Transport Systems) entscheidend. Gesucht war daher ein ganzheitliches Ortungs- und Alarmierungssystem, das darüber hinaus auch die Schweizer Arbeits- und Ruhezeitverordnung (ARV2) für den gewerblichen Personentransport abbildet.

Die Lösung

Ende 2013 entschied Pascal Cattilaz, Leiter Stabsabteilung Logistik & Infrastruktur bei Securitas, die Telematiklösung WEBFLEET einzuführen – flächendeckend für den gesamten Konzern. 380 Fahrzeuge, das sind 97 Prozent der gesamten Flotte, wurden sukzessive mit LINK Ortungsgeräten und PRO 7250 Driver Terminals ausgestattet. Ende 2016 wurde der Einbau abgeschlossen.

Größter
Sicherheitsanbieter
der Schweiz

Ortung und
Alarmierung beim
Transport

Effizientere Prozesse
und weniger
Kraftstoffverbrauch



DAS SAGEN UNSERE KUNDEN

Elektronische Disposition für mehr Kundenzufriedenheit

Catillaz' bisheriges Fazit fällt durchweg positiv aus: „Durch WEBFLEET konnten wir unsere Prozesse gleich in mehreren Bereichen wesentlich effizienter gestalten.“ Beispiel Fahrverhalten: Die Lösung liefert Berichte und Statistiken zur Fahrweise jedes einzelnen Fahrers und unterstützt ihn dabei, sein Verhalten am Steuer zu verbessern. „Das reduziert die Unfallrate und damit die Fahrzeugschäden“, beschreibt Catillaz. Vorausschauendes Fahren verbraucht zudem weniger Kraftstoff, der bei Securitas einen nicht unerheblichen Teil der monatlichen Betriebskosten ausmacht: „Unsere Flotte legt rund acht Millionen Kilometer im Jahr zurück. Umso wichtiger ist es für uns als Dienstleister, auf einen schonenden Umgang mit den natürlichen Ressourcen und einen sparsamen Spritverbrauch zu achten.“ Und bei der Umsetzung der internationalen Umweltmanagementnorm ISO 14001:2004 unterstützt WEBFLEET das Unternehmen mit der Erfassung und Quantifizierung der relevanten Fahrzeugdaten.

Als extrem kosteneffizient hat sich die elektronische Auftragsverteilung mit WEBFLEET erwiesen: Die Zentrale sendet den Auftrag samt Koordinaten direkt auf das PRO Driver Terminal des Fahrers. „Dadurch sind wir bei Interventionen viel schneller im Disponieren als früher. Unsere Disponenten wissen immer, wo sich welche Fahrzeuge befinden und können den verfügbaren Fahrer direkt zum Kunden schicken. Ein wichtiger Beitrag zur Kundenzufriedenheit“, so Catillaz. Mittlerweile disponieren alle Regionaldirektionen und Einsatzzentralen ihre Flotten mit der Telematiklösung. Das reicht vom reinen Auftragsmanagement bis hin zu Qualitätskontrollen anhand der in WEBFLEET verfügbaren Reports. Einige Geschäftsbereiche verwenden die Lösung auch als Basis für Mitarbeiterbeurteilungen. Und den Fahrern leistet der integrierte Dienst TomTom Traffic wertvolle Dienste, so Catillaz: „Unsere Fahrer sind häufig in Gegenden unterwegs, in denen sie sich nicht auskennen. Dank der genauen Stauwarnungen von TomTom Traffic kommen sie immer pünktlich beim Kunden an.“